

straße zeigt und im Revers die Widmungslegende wiedergibt. Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten im November 1983 wurden Widmungsexemplare an Bundespräsident Dr. Rudolf Kirchschläger, Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck, Landeshauptmann-Stellvertreter Hofrat Gerhard Possart, an den Direktor des OÖ. Landesmuseums Univ.-Doz. Hofrat Dr. Hermann Kohl, an den wiss. Oberrat Dr. Alfred Marks und an die Berichterstatteerin vom Leiter der Arbeitsgemeinschaft Kons. Peter Hauser überreicht.

Wie bereits 1981 (Sowjetunion) und 1982 (Norwegen) veranstaltete die RZK-Linz gemeinsam mit der Numismatischen Arbeitsgemeinschaft eine Ausstellung böhmischer und tschechischer Münzen im Rahmen der "Tschechischen Woche" in Linz. Am 3.11.1983 wurde die Schausammlung durch den Vortrag "Die böhmischen Denarprägungen" von der Leiterin des Prager Münzkabinetts, Frau Dr. Jarmila Haskova, eröffnet.

Allen Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft sei für ihre Mitarbeit an der Gestaltung der Arbeitsabende herzlichst gedankt. Besonderer Dank gebührt Herrn Konsulent Peter Hauser für seinen unermüdlischen Einsatz bei der Planung und Durchführung der Veranstaltungen.

Dr. Heidelinde Dimt

Zoll- und Finanzgeschichtliche Sammlung

I n n e r e r D i e n s t :

Hofrat Dr. Karl Wimmer bearbeitet in mustergültiger Weise alle Neuzugänge.

N e u z u g ä n g e :

Der Umsicht und dem Geschick des Hofrates Dr. Karl Wimmer ist es zu danken, daß die Sammlung in den Jahren 1982 und 1983 einen Zuwachs von 206 Inventar-Nummern zu verzeichnen hat, der in erster Linie durch großzügige Spenden erfolgt ist. Folgenden Spendern ist die Zoll- und Finanzgeschichtliche Sammlung zu besonderem Dank verpflichtet: Finanzamt Linz für einen Schreibtisch und Amtsverfügungen aus den Jahren 1939-44; Finanzlandesdirektion für Oberösterreich für eine Schreibmaschine, ein Stehpult, ein Wandtischchen, zwei Militärspind, einen Papierkorb (um 1900), eine Schreibtischlampe, einen Armsessel und vier Sessel; dem Grenzreferat der FLDion für Oberösterreich für Plaketten des Zollwache-Wertungsschießen aus den Jahren 1966, 1969, 1971, 1974 und 1975, für Organisationsskizzen der verschiedenen Zollwachabteilungen; dem Finanzamt Braunau für einen Bücher-Glasschrank; dem Finanzamt Schärding für einen Er-

laß der k.k. Finanzdirektion aus dem Jahre 1896 und einen Faszikel von Verschlusssachen usw. der Jahre 1939-45; dem Finanzamt Wels für einen Schrank. Frau Elfriede Baminger (Leonding) spendete eine Dose mit einer Reibfläche zum Anzünden von Schwefelhölzern, Frau Magdalena Lehner (Linz) zwei graue Wintermäntel der Österr. Zollwache (Rittmeister und Oberstleutnant), zwei graue Sommermäntel (Oberstleutnant), drei graue Dienstblusen (Oberstleutnant), zwei lange schwarze und zwei graue Hosen, zwei Keilhosen, zwei Bergmützen und drei Tellerkappen; Herr AR i.R. Gerhard Lentner einen Eingangsstempel des Österr. Zollamtes Passau aus dem Jahre 1936; Frau Gertrude Mühlhauser (Wien) einen Wintermantel der Zollwache (Oberstleutnant), eine Stiefelhose und drei graue lange Hosen; Herr Abt.Insp. i.R. Karl Müller zwei graue Sommermäntel für Zollwache (Abteilungsinspektor); Herr Bez.Insp. Walter Pils eine graue Dienstbluse (Bezirksinspektor); Herr Oberstleutnant i.R. Josef Stöbny einen Wintermantel und einen grauen Sommermantel (beide für Oberstleutnant), eine Pellerine, drei graue Dienstblusen, eine schwarze und eine graue lange Hose, eine Keilhose, eine Stiefelhose, eine Berg- und eine Tellermütze; Herr Gruppeninspektor Robert Winkler einen Gummimantel für Zollwache. Angekauft wurden vom Dorotheum Linz ein Beamtenäbel mit Gehänge aus der Zeit von 1889-1918, ein Beamtenhut samt Schachtel für die 9.-11. Rangklasse sowie verschiedene Zigarrenkistchen, ein Portepeee und ein Kappenemblem für die österreichische Zollwache.

A u s s t e l l u n g e n :

Exponate aus der Sammlung - die Zusammenstellung besorgte Hofrat Dr. Karl Wimmer - waren in der Informationsschau des Bundesheeres in der Sporthalle Linz in der Zeit vom 28. bis 30.6.1983 vertreten.

Dr. Heidelinde Dimt

Abteilung Volkskunde

1982

I n n e r e r D i e n s t

Das Berichtsjahr war durch einen besonders hektischen Verlauf gekennzeichnet, der durch laufende bzw. überraschend hinzugekommene, aber stets kurzfristig termingebundene Vorhaben hervorgerufen wurde.

Im Raum II/4 des Schloßmuseums fand die aus dem Foyer entfernte "Linzer Altstadt-Krippe" eine endgültige Heimstatt. Sie wurde im Keramiksaal aufgestellt und mit einer Alarmanlage ver-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [129b](#)

Autor(en)/Author(s): Dimt Heidelinde

Artikel/Article: [Oberösterreichisches Landesmuseum. Zoll- und Finanzgeschichtliche Sammlung. 57-58](#)